Natürlich gibt es selbst in Düsseldorf, der Stadt, der vom OB persönlich Nachverdichtung verordnet wurde, um zu wachsen, zu wachsen und zu wachsen, noch unbebaute Grundstücke. Warum wertvoller Grund und Boden auf dem Stadtgebiet nicht bebaut wird, hat viele verschiedene Gründe. Manchmal gibt es Streitigkeiten um den Besitz, manchmal hat der Eigentümer kein Geld und oft stehen Grundstücke leer, weil irgendwer auf steigende Preise spekuliert. Und dann gibt es noch die Fälle, in denen es ganz anders ist. Heute geht es um die Ecke an der Bernburger zur Anhalter Straße. Auf der ungeraden Seite der Anhalter Straße gibt es drei Mehrfamilienhäuser, aber die Ecke zur Bernburger ist unbebaut. Das inspiriert uns zu folgender Frage:

1. Warum ist die Ecke Bernburger / Anhalter Straße unbebaut?: Weil dort der Mast einer Hochspannungsleitung steht

Zu Recht haben uns mehrere Eller-Kenner darauf hingewiesen, dass es sich streng genommen nicht um die Bernburger Straße, sondern um Klein-Eller handelt, das hier eine Ecke zur Abhalter Straße bildet. Auf de besagten Grundstück steht ein Strommast, der zur Trase gehört, die vom Kraftwerk Lausward zum Umspannwerk U74 in Eller führt. Während vom Umspannwerk im Zuge der Modernisierung „Südstadt“ der Netzgesellschaft Düsseldorf aus neue Erdkabel Richtung Süden verlegt werden, wird die Oberleitungstrasse wohl noch viele, viele Jahre bestehen – also bleibt auch der Mast. Außerdem, auch darauf wies ein Leser hin, dient die freie Fläche den Händlern vom Wochenmarkt am Gertrudisplatz als Parkplatz.

Alle fünf Einsender haben die richtige Lösung genannt und bekommen dafür ihre wohlverdienten Punkte.